
Johann Wolfgang Goethe Sammlung Metzler

Zur Literatur und Philosophie der Goethezeit
 Goethe Yearbook 8
 Goethe in Context
 A.U.M.L.A.
 Goethes Geschichtsdenken in seinen Autobiographischen Schriften
 Tagebuch
 Goethes Werke
 Goethe's Werke
 Conversations with Goethe in the Last Years of His Life
 The Novel as Archive
 The Works of Johann Wolfgang Von Goethe
 Der Dichter der Hölle und des Exils
 Idylle und Tragik im Spätwerk Goethes
 Goethe Werke
 The Cambridge Companion to Goethe
 Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft
 "Er ist wie ein jüngerer Bruder von mir"
 The Works of Johann Wolfgang Von Goethe
 Wilhelm von Humboldt
 J.W. Von Goethe's Works
 Goethe's Werke
 Der Roman der Goethezeit (1774-1829)
 (Johann Wolfgang v.) Goethe
 Life of J. W. von Goethe
 Metzler Lexikon Autoren
 The Complete Works of Johann Wolfgang Von Goethe in Ten Volumes
 Images of Goethe through Schiller's Egmont
 Romantic Prose Fiction
 Der Autor im Nachruf
 Anecdotal Modernity
 The Works of Johann Wolfgang Von Goethe
 Goethe Yearbook 12
 The Works of J. W. Von Goethe
 Goethe's Works
 Goethe's Works
 Johann Wolfgang Goethe
 COLLECTED WORKS OF JOHANN WOLFGANG VON GOETHE;THE COMPLETE WORKS PERGAMONMEDIA.
 Interpretation. Johann Wolfgang Goethe: Wandrers Nachtlid / Ein Gleiches
 Memoirs of Goethe:
 Lektürehilfen Johann Wolfgang von Goethe "Novelle"

*Johann Wolfgang Goethe Sammlung
 Metzler*

Downloaded from ftp.bonide.com by
 guest

COHEN ANTON

Zur Literatur und Philosophie der Goethezeit Königshausen & Neumann
 Volume 12 is dedicated to founding editor Thomas P. Saine, and includes essays on Goethe's novels, plays, and poems, the Ilmpark, Bach, Ossian, Goethe reception, and Schiller. The Goethe Yearbook, first published in 1982, is a publication of the Goethe Society of North America and is dedicated to North American Goethe scholarship. It aims above all to encourage and publish original English-language contributions to the understanding of Goethe and other authors of the Goethezeit, while also welcoming contributions from scholars around the world. The book review section seeks likewise to evaluate a wide selection of recent publications on the period, and is important for all scholars of 18th-century literature. Volume 12 honors founding editor Thomas P. Saine with contributions from prominent scholars such as Ehrhard Bahr, Benjamin Bennett, Dieter Borchmeyer, Jane Brown, Jill Kowalik, Ruth Kluger, Meredith Lee,

John McCarthy, Jeff Sammons, Helmut Schneider, Hans Vaget, and more. The volume includes essays on Goethe's novels, plays, and poems, the Ilmpark, Bach, Ossian, Goethe reception, and Schiller. Simon J. Richter is associate professor of German and Comparative Literature at the University of Pennsylvania. Book review editor Martha B. Helfer is associate professor of German at the University of Utah.

Goethe Yearbook 8 Springer-Verlag

Erstmals größere Verbreitung als Druckwerke finden Nachrufe im deutschsprachigen Raum mit dem Ableben zentraler Gestalten der Reformation. Im Folgenden bildet sich ein großes Spektrum an öffentlichen Reaktionen auf Trauerfälle aus, das von der Todesmeldung über die Leichenpredigt, das Epicedium und die nekrologische Ekloge bis hin zum Totengespräch reicht. Die unterschiedlichen Spielarten des Nachrufs passen sich immer wieder neuen sozialen, kulturellen, ideologischen und medialen Herausforderungen an. Auch greifen stets die traditionellen, von der Funeralrhetorik vorgegebenen Formen der Verbeugung vor einem Hingeschiedenen und aktuelle Gestaltungsinnovationen ineinander. Dabei ist die Gattung nicht bloß ein Forum für das Lob von Verstorbenen, sondern steht durchgängig im Dienste aller

erdenklichen theologischen, politischen und ästhetischen Interessen. Die Ansicht, dass der Nachruf in der Regel der Maxime De mortuis nil nisi bene gehorche, erweist sich als Vorurteil. Tatsächlich ist die mittels unterschiedlicher Strategien "zwischen den Zeilen" versteckte Kritik am Toten ein konstitutiver Bestandteil der Texte. Nachrufe auf Schriftsteller schließlich (alle erhaltenen Nachrufe auf 16 exemplarische Schriftsteller werden in der Studie analysiert) weisen ein besonders hohes Maß an Selbstreflexivität auf und sind signifikante Zeugnisse für die Geschichte von Autorschaftskonzepten.

Goethe in Context Walter de Gruyter GmbH & Co KG

One of the most prolific and versatile writers of all time, Johann Wolfgang Goethe (1749-1832) made an impact that continues to extend far beyond his native Germany. The variety of human questions and experiences treated in his works is arguably without parallel. He also had (for his era) an unusually long life, which spanned the French Revolution, the end of the Holy Roman Empire and subsequent reshaping of the German-speaking world, and the rapid onset of industrial modernity. In thirty-seven short essays, leading international scholars explore Goethe's life and times, his literary works, his activity in the realms of art, philosophy and natural science, his reception of - and indeed by - other cultures, and, finally, the resonance of his work in our time. The aim of this collection is to open as many windows as possible onto Goethe's wide-ranging intellectual and practical activity, and to give a sense of his ongoing importance.

A.U.M.L.A. Springer-Verlag

John argues that shifting the focus from the text to the efficacy of performance requires broadening our concept of performance beyond what occurs on stage and its critical reception to include the daily life of the society that provides its context. It follows from this semiotic approach that there can be no fixed text or understanding of Egmont or of Goethe himself - only multiple images. John's exploration of image includes literary motifs, acting, staging, and social role playing, with particular reference to Goethe's development as an artist and cultural icon. In addition to presenting a comprehensive analysis of the play and a discussion of Egmont's reception from its first appearance to the present (including productions on both stage and screen), John provides an in-depth performance analysis based on the theories of Alter, Burns, Carson, Fischer-Lichte, Goffman, Pavis, and Schechner. The book includes the complete Mannheim manuscript (M372), critically edited and published as a performance text for the first time.

Goethes Geschichtsdenken in seinen Autobiographischen Schriften Reclam Verlag

Reproduction of the original: The Works of Johann Wolfgang Von Goethe by Johann Wolfgang Goethe

Tagebuch Camden House

Dass Wilhelm von Humboldt neben Goethe und Schiller zum innersten Zirkel der Weimarer Klassik gehörte - das ist seit mehr als hundert Jahren ein Topos der Literaturgeschichtsschreibung: Humboldts Universitätsreform atme den gleichen Geist wie das Bildungsideal in Goethes "Wilhelm Meister". Auch die Diskussion der letzten Jahrzehnte um den Klassikbegriff, auch die Veränderung des germanistischen Humboldt-Bildes haben diesem Topos nichts anhaben können. Im Kontext der mentalitäts- und kulturgeschichtlichen Ergebnisse der neueren Bürgertumsforschung ergibt sich ein anderes Bild: Die Unterschiede zwischen Wilhelm von Humboldt einerseits und Goethe und Schiller andererseits sind durchaus signifikant. Sie verweisen auf zwei grundlegend unterschiedliche Konzepte bürgerlicher Kultur, die ihre Folgen bis ins zwanzigste Jahrhundert hinein zeitigen. Der vorliegende Band unternimmt - unter Berücksichtigung literatur-, sozial- und mentalitätsgeschichtlicher

Aspekte - eine Neuverortung Wilhelm von Humboldts und der Weimarer Klassik in der Geschichte bürgerlicher Kultur in Deutschland um 1800.

Goethes Werke Walter de Gruyter

Das Tagebuch ist ein auf Zeit geschlossener Kontrakt mit sich selbst. Aber was leistet diese Gattung im Schnittpunkt von Handlung und Text? Worin unterscheidet sich das Tagebuch von den anderen Gattungen des autobiographischen Diskurses, der Autobiographie etwa oder dem Brief, die auf je eigene Weise Zeit konfigurieren? Vor dem Hintergrund der Gattungs-Topik legt Arno Dusini die Signifikanz der Schriftträger (Blatt, Heft, Buch) für diese Textform frei und erschließt die Möglichkeiten, die sich dem >Erzählen in Tagen

Goethe's Werke Springer-Verlag

Die vorliegende Untersuchung zeigt, daß die Konstellation von Idylle und Tragik nicht nur als Schlüssel für die strukturgesetzliche Eigenart des goetheschen Spätwerks dient, sondern darüberhinaus seinen literaturgeschichtlichen Ort zu kennzeichnen vermag. Die beiden einleitenden Kapitel erstellen durch einen knappen Überblick über die geschichtlichen Wandlungen des Idyllischen und Tragischen die historisch-poetologischen Voraussetzungen, um die spezifische Art ihrer Verschränkung im goetheschen Spätwerk prägnant hervortreten zu lassen. Dessen Analyse bildet den Schwerpunkt der Untersuchung, die, neben den lyrischen Einzelzyklen, den Modifikationen des Idyllischen und Tragischen in drei, jeweils eine Gattung repräsentierenden, Werken nachgeht: dem Roman «Die Wahlverwandtschaften», der Lyrik des «West-östlichen Divan» und der «Faust-II»-Tragödie. Dabei stehen «Divan» und «Faust» komplementär zueinander: Während jener als Idylle im Zentrum das Tragische birgt, ist es in der Faust-Tragödie die Idylle, die die Schnittstellen der dramatischen Struktur, Krisis und Verwandlung, markiert. «Die Wahlverwandtschaften» nehmen eine Sonderposition ein: in ihnen wird die Idylle, Arkadien, als immer wieder verfehlt Intention in ihrer Abwesenheit thematisch.

Conversations with Goethe in the Last Years of His Life

BoD - Books on Demand

Latest volume in series devoted to Goethe criticism (and studies of his contemporaries), with an extensive book review section.

The Novel as Archive McGill-Queen's Press - MQUP

Rund 600 Autorinnen und Autoren im Porträt. Das Lexikon informiert über die wichtigsten deutschsprachigen Autorenpersönlichkeiten und ihre Werke vom Mittelalter bis in die unmittelbare Gegenwart. Die essayistisch geschriebenen Artikel beleuchten Leben und Gesamtwerk im Kontext der jeweiligen Epoche und liefern gleichzeitig alle notwendigen Daten und Fakten sowie die wichtigste Sekundärliteratur. Die vierte Auflage wurde aktualisiert und um ca. 20 Artikel vor allem zu Schriftstellern der Gegenwartsliteratur erweitert.

The Works of Johann Wolfgang Von Goethe Springer-Verlag

Dieser Band bietet exemplarische Einblicke in die Dimensionen des Goetheschen Werks, trennend zwischen den einzelnen literarischen Gattungen, autobiographischen und naturwissenschaftlichen Schriften. Am Beispiel der Texte wird die Goetheforschung in ihren großen Linien und Traditionen nachvollzogen und verschiedene literaturtheoretische Zugriffe auf die Texte im einzelnen deutlich gemacht. Schließlich zeigt ein Blick auf die unterschiedlichen Wirkungsweisen einzelner Werke und die Goethe-Biografik die Ausmaße seiner Rezeption.

Der Dichter der Hölle und des Exils Cambridge University Press

Goethe's novel defined as a key work anticipating modernist novels of 20th century. A fresh study of one of the most perplexing and daring novels ever written, one that was largely misunderstood when it first appeared, and which has emerged only in the last two decades as a work that pointed forward,

stylistically and structurally, to the modernist novels of the twentieth century. Bahr shows how Goethe subordinated the role of the author-narrator, making use of a variety of sophisticated narrative devices, such as the archive, the interpolated novella (some of whose characters appear as 'real' figures in the novel itself!) to distance himself from the work, thus ironizing its apparent meaning.

Idylle und Tragik im Spätwerk Goethes John Benjamins Publishing

In this volume a team of three dozen international experts presents a fresh picture of literary prose fiction in the Romantic age seen from cross-cultural and interdisciplinary perspectives. The work treats the appearance of major themes in characteristically Romantic versions, the power of Romantic discourse to reshape imaginative writing, and a series of crucial reactions to the impact of Romanticism on cultural life down to the present, both in Europe and in the New World. Through its combination of chapters on thematic, generic, and discursive features, Romantic Prose Fiction achieves a unique theoretical stance, by considering the opinions of primary Romantics and their successors not as guiding "truths" by which to define the permanent "meaning" of Romanticism, but as data of cultural history that shed important light on an evolving civilization. SPECIAL OFFER: 30% discount for a complete set order (5 vols.). The Romanticism series in the Comparative History of Literatures in European Languages is the result of a remarkable international collaboration. The editorial team coordinated the efforts of over 100 experts from more than two dozen countries to produce five independently conceived, yet interrelated volumes that show not only how Romanticism developed and spread in its principal European homelands and throughout the New World, but also the ways in which the affected literatures in reaction to Romanticism have redefined themselves on into Modernism. A glance at the index of each volume quickly reveals the extraordinary richness of the series' total contents. Romantic Irony sets the broader experimental parameters of comparison by concentrating on the myriad expressions of "irony" as one of the major impulses in the Romantic philosophical and artistic revolution, and by combining cross-cultural and interdisciplinary studies with special attention also to literatures in less widely diffused language streams. Romantic Drama traces creative innovations that deeply altered the understanding of genre at large, fed popular imagination through vehicles like the opera, and laid the foundations for a modernist theater of the absurd. Romantic Poetry demonstrates deep patterns and a sharing of crucial themes of the revolutionary age which underlie the lyrical expression that flourished in so many languages and environments. Nonfictional Romantic Prose assists us in coping with the vast array of writings from the personal and intimate sphere to modes of public discourse, including Romanticism's own self-commentary in theoretical statements on the arts, society, life, the sciences, and more. Nor are the discursive dimensions of imaginative literature neglected in the closing volume, Romantic Prose Fiction, where the basic Romantic themes and story types (the romance, novel, novella, short story, and other narrative forms) are considered throughout Europe and the New World. This enormous realm is seen not just in terms of Romantic theorizing, but in the light of the impact of Romantic ideas and narration on later generations. As an aid to readers, the introduction to Romantic Prose Fiction explains the relationships among the volumes in the series and carries a listing of their tables of contents in an appendix. No other series exists comparable to these volumes which treat the entirety of Romanticism as a cultural happening across the whole breadth of the "Old" and "New" Worlds and thus render a complex picture

of European spiritual strivings in the late eighteenth and the nineteenth centuries, a heritage still very close to our age.

Goethe Werke Camden House

Reclams Einzelinterpretationen erschließen wichtige Werke der deutschen Literatur. Sie sind von Fachwissenschaftlern verfasst und eignen sich zur Vorbereitung von Referaten und Hausarbeiten. Sie enthalten eine Werkinterpretation und Literaturhinweise zur weiterführenden Lektüre.

The Cambridge Companion to Goethe Springer-Verlag

Welches sind die wesentlichen Begriffe der Literaturwissenschaft? Was kennzeichnet die Epochen von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart? Was die drei Hauptgattungen? Die Einführung berücksichtigt alle Bereiche der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und mehr, zum Beispiel die Zusammenhänge von Literatur und anderen Künsten. Für die 3. Auflage wurden die Inhalte überarbeitet und aktualisiert sowie die Kapitel zur Gegenwartsliteratur und Literaturtheorie erweitert. Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft Walter de Gruyter

The Cambridge Companion to Goethe provides a challenging yet accessible survey of this versatile figure, not only one of the world's greatest writers but also a theatre director and art critic, a natural scientist and state administrator. The volume places Goethe in the context of the Germany and Europe of his lifetime. His literary work is covered in individual chapters on poetry, drama (with a separate chapter on Faust), prose fiction and autobiography. Other chapters deal with his work in the Weimar Theatre, his friendship with Schiller, his scientific studies and writings, his engagement with the visual arts, with religion and philosophy, the controversies surrounding his political standpoint and the impact of feminist criticism. A wide-ranging survey of reception inside and outside Germany and an extensive guide to further reading round off this volume, which will appeal to students and specialists alike.

"Er ist wie ein jüngerer Bruder von mir" Königshausen & Neumann

Modernity is made and unmade by the anecdotal. Conceived as a literary genre, a narrative element of criticism, and, most crucially, a mode of historiography, the anecdote illuminates the convergences as well as the fault lines cutting across modern practices of knowledge production. The volume explores uses of the anecdotal in exemplary case studies from the threshold of the early modern to the present.

The Works of Johann Wolfgang Von Goethe Wilhelm Fink Verlag

Die Studie geht von einem engen Zusammenhang zwischen Goethes Geschichtsdenken und seinem Autobiographieverständnis aus, zumal Goethe selbst die Autobiographie (auch) als historiographische Gattung definiert. Sie zeigt, inwiefern Goethes spezifisches Geschichtsdenken Einfluss auf Form, Inhalt und Konzeption seiner Autobiographischen Schriften nimmt bzw. sogar eine enge Wechselwirkung zwischen Geschichtsdenken und autobiographischen Arbeiten besteht. Nach einer theoretisch-methodischen Grundlegung, die zunächst in einem diskursanalytischen Querschnitt den Begriff ‚Geschichte‘ um 1800 kontextualisiert und dann die Gattung Autobiographie im Spannungsfeld zwischen Fiktion und Historiographie situiert, bilden den Hauptteil der Arbeit exemplarische Textanalysen. Im Sinne eines problemorientierten Ansatzes wird dabei einzelnen für Goethes Geschichtsdenken zentralen Aspekten nachgegangen: etwa der Darstellung des erzählten Ichs als ‚Spiegel‘ und ‚Motor‘ seiner ‚Epoche‘; dem Blick auf die ‚Geschichte‘ des erzählten Ichs sowie auf die vom erzählten Ich erlebte Zeit; der Frage, wie sich Goethe Geschichte erschließt u. a. m.

Wilhelm von Humboldt Cambridge University Press
J.W. Von Goethe's Works Camden House